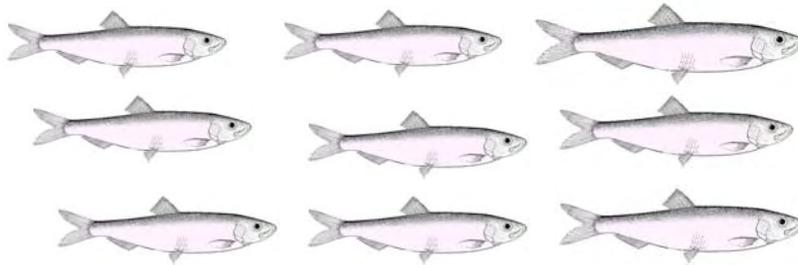


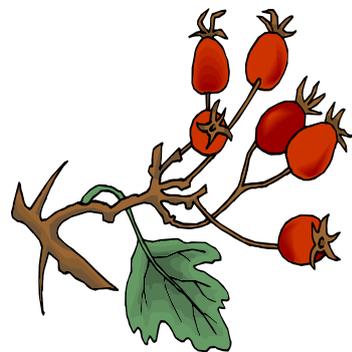
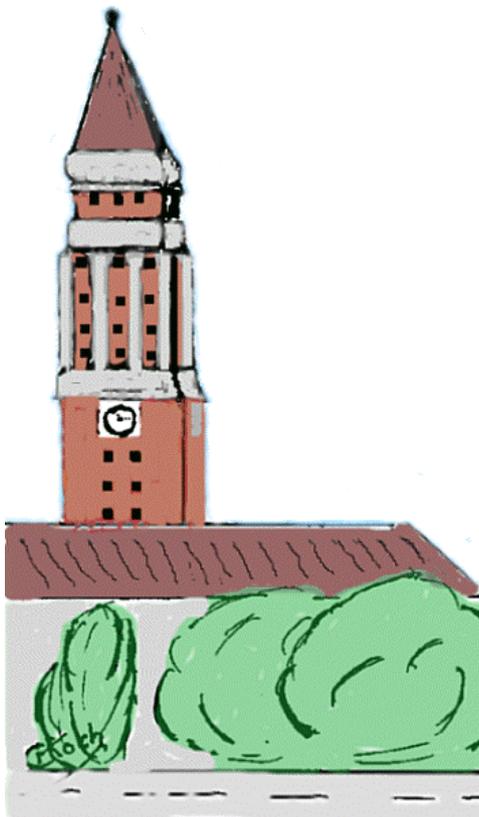


KIELER SPROTTE



Vereinsaktivitäten:

- *Jahreshauptversammlung 2014*
- *Veranstaltungsprogramm 2014*
- *Fahrt zum VDA-Bundeskongress 2014*



**H
E
F
T
7
2**

AUSGABE 1 - 2014

Neueröffnung



*Schleswig-Holsteins
größter Zoo- und
Angelfachmarkt*

Ein Jahr ist seit dem Großfeuer bei Knutzen vergangen. Aber nun ist es soweit: Wir feiern mit Ihnen zusammen die Neueröffnung.

Am 12.12.13 hat das lange Warten auf diesen Neustart endlich ein Ende. Wir begrüßen alle Tierfreunde in unserem schönen neuen Laden, mit einem tollen Angebot an Veranstaltungen.

Da gibt es z.B. die Aquarien-Lounge, eine Wohlfühloase, ähnlich Ihrem heimischen Wohnzimmer. Dort können Sie bequem auf dem Sofa entspannen, dabei in hübsch eingerichtete Aquarien schauen und vielleicht über die Anschaffung eines eigenen Aquariums sinnieren.

Im Strandbistro trinken Sie dann ganz gemütlich eine Tasse Kaffee oder ein Kaltgetränk.

An den Tagen der Neueröffnung (12.-14.12.13) wird auch für das leibliche Wohl gesorgt. Würstchen, Kaffee + Kuchen und Punsch werden Ihren Aufenthalt in unserem Geschäft noch angenehmer machen.

Eine Besonderheit dieser Tage wird eine Insektenausstellung sein, mit über 50 Arten lebender Käfer und Wirbellosen.

Auch erwartet Sie wieder eine Dschungelprüfung, in der Sie Ihren Mut beweisen können, indem Sie 5 Aufgaben mit lebenden und gebratenen Insekten lösen müssen.

Auch wenn Sie kein Dschungelkönig werden sollten, probieren Sie vielleicht doch einmal eine Heuschrecke.

Kiels größter Indoor-Wasserfall, ein maritimes Flair und strahlende Gesichter des alten Teams erwarten Sie.

Auch ein Workshop „Einrichten eines Aquariums + Terrariums“ wird es geben.

Außerdem können Sie sich viele Tipps von Profis holen, die an den Eröffnungstagen vor Ort sein werden.

Wir alle haben ein geschäftiges, fleißiges und emotionales Jahr hinter uns und wir freuen uns auf eine neue Zukunft bei

Zoo und Angel Knutzen

Inhaltsverzeichnis

Neueröffnung.....	2
Inhaltsverzeichnis.....	3
Editorial	4
60 Jahre Kieler-Aquariefreunde e.V. gegr. 1955	5
Veranstaltungsprogramm 2014	6
Einladung zur Jahreshauptversammlung 2014.....	8
Mitgliederbewegungen 2013	9
Ein neues Mitglied stellt sich vor	9
Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag	10
Wir gratulieren	11
Achtung! Wichtige Information zur Börse!!!	12
Aquascaping im Futterhaus	12
Gewährung von Rabatten für Vereinsmitglieder im Futterhaus Raisdorf	15
Wer hat Aquarien-Pflanzen übrig?	16
Schluss – Ende – Aus - Vorbei.....	16
Fahrt zum VDA-Bundeskongress 2014.....	17
Ein Aquarienbewohner bittet um Gehöhr!	18
Unser Jahresessen 2013	22
Fisch- und Pflanzenbörse in Schleswig-Holstein 2013	24
Impressum	25
Weihnachtsgruß	26

Editorial

Liebe Vereinsfreundinnen,
liebe Vereinsfreunde,

gewisse Parallelen zu den Wetterkapriolen des vergangenen Jahres, wohl mehr ein Zufall, begleiteten auch unser Vereinsleben.

Stürme, Starkregen mit schweren Fluten, Hitzerekorde, heftige Gewitter mit Blitz- und Hagelschäden als Folge, begleiteten uns durch das Jahr.

Ganz so extrem war es im Vereinsgeschehen nun doch nicht.

Zur Aufbewahrung unseres Börsenmaterials stellte uns der Verantwortliche, - der DGB ist Eigentümer des Gewerkschaftshauses Legienhof - einen besseren, leichter zugänglichen Raum in Aussicht. Stattdessen kam nach monatelangen Hinhalten eine Kündigung. Eine Begründung erhielten wir nicht, lediglich einige schwammige, aus unserer Sicht konstruierte, nicht nachvollziehbare Erklärung.

Auf der Suche nach Lösungen, auch an einen Wechsel der Lokalität musste gedacht werden, scheiterten wir immer an der Lagermöglichkeit.

Dank kooperativer Zusammenarbeit mit Frank Feddersen, dem Geschäftsführer des Restaurants „Der Legienhof“, konnte eine Lösung gefunden werden – ein mobiler Lagerraum, ein PKW-Anhänger mit Stellplatz auf einem Restaurantparkplatz im Parkhaus.

Diese Lösung kostete unseren Verein zwar viel Geld, aber was wäre unser Aquarienverein ohne Fisch- und Pflanzen-Tauschbörse!?

Sponsoren, wie z.B. Firma ZOO + ANGEL KNUTZEN und das FUTTERHAUS RAISDORF sind für unseren Verein von existenzieller Bedeutung. Sie ermöglichen uns u.a. das Erscheinen unserer „Kieler Sprotte“.

Rabatte, die z.T. erheblich über den normal üblichen Kundenrabatten liegen, sind keineswegs selbstverständlich. Einen Anspruch daraus zu erheben ist völlig abwegig. Eine Diskussion oder gar ein Streitgespräch an der Kasse mit dem Personal in Anwesenheit von Kunden zu entfachen, verbietet jeder gesunde Menschenverstand.

Missverständnisse, Meinungsverschiedenheiten sind ausschließlich mit dem Vereinsvorstand zu klären.

Wir gehen voller Zuversicht in das Jahr 2014.

Unsere Vortragsreihe an den Vereinsabenden wird vielseitig und abwechslungsreich sein. Weitere Vorhaben sind in Planung. Zur Vereinsheimschau erhoffen wir uns ebenso gute Beteiligung wie im Vergangenen Jahr.

Der VDA-Bundeskongress mit einem sehr attraktiven Beiprogramm verspricht - „Ravensburg ist eine Reise wert“.

Gerne nehmen wir noch Vorschläge/Anregungen für weitere Veranstaltungen entgegen.

Und schon denken wir an 2015. Wir feiern dann 60 Jahre „Kieler Aquarienf Freunde e. V.“!

Allen Vereinsfreunden, ihren lieben Verwandten und Freunden wünschen wir, der Vorstand, eine besinnliche Adventzeit, ein schönes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, gutes und gesundes Jahr 2014.

Herbert Walle

1. Vorsitzender

60 Jahre Kieler-Aquarienf Freunde e.V. gegr. 1955

Aufmerksame Leser unserer Vereinszeitschrift – es soll sie tatsächlich geben, werden sich erinnern, dass es in der KIELER-SPROTTE Nr. 71 die Abschrift eines Artikels gab, der von zwei Gründungsmitgliedern des Vereins, Hugo Wolgast und Willi Lehnert, verfasst wurde.

Thema: *„Wie und warum kam es zur Gründung eines zweiten Aquarienf Vereins in Kiel.“*

Der Verein Kieler-Aquarienf Freunde e.V. gegr. 1955 war dieser 2. Verein in Kiel, der am 11. Januar 1955 im damaligen „Cafe Pursche“ gegründet wurde und seit seiner Gründung Mitglied des VDA (Verband Deutscher Vereine für Aquarien- und Terrarienkunde e.V. gegr. 1911) ist.

Die Veröffentlichung der genannten Abschrift in der letzten Ausgabe unserer Vereinszeitschrift ist durchaus als dezente Erinnerung an ein bevorstehendes Jubiläum im Jahr 2015 zu verstehen.

Wir, die Mitglieder des Vorstandes, meinen, dass dieses Ereignis in geeigneter Form gewürdigt werden sollte. Ein festlicher Abend, mit Essen und Tanz, im Kreis möglichst vieler Vereinsfreundinnen und Vereinsfreunde, dazu geladenen Gästen, wäre sicherlich so ein würdiger Rahmen für dieses Jubiläum.

Der Vorstand bittet seine Mitglieder um das Votum für die Ausrichtung so eines Festabends – und natürlich, es kann nicht alles an den sechs Vorstandsmitgliedern hängen bleiben, um die Bildung eines Festausschusses.

An der Jahreshauptversammlung sollte entschieden werden, ob die Vereinsmitglieder einen Festabend zu diesem Ereignis wünschen und wer von unseren Vereinsfreundinnen und Vereinsfreunden Lust, Zeit und Muße hat, diesen Festabend als Mitglied in einem Festausschuss für unseren Verein zu gestalten.

Für den Vorstand

Thomas Althof

Veranstaltungsprogramm 2014

(Änderungen vorbehalten)

Stand: 27.11.2013

08. Januar	Jahreshauptversammlung > Nur für Mitglieder <
12. Februar	<i>Daniel Konn-Vetterlein, 25105Kiel</i> <i>„Mission Turkey - Aphanius, Cobitis und Kebap“</i>
12. März	Steffi Scheer, 24105 Kiel, GEOMAR Kiel <i>„Seevögel in Not – Plastikmüll in unseren Meeren!“</i>
09. April	Renate und Roland Kraft, 23627 Groß Grönau <i>„Abenteuer am anderen Ende der Welt“ -</i> <i>Layang Layang - kleine unbek. Insel im Süd-</i> <i>Chinesischen Meer</i>
14. Mai	Thorsten Kortum, 23611 Bad Schwartau <i>„Westafrikanische Zwergcichliden“</i>
11. Juni	PD Prof. Dr. Wolfgang Böckeler <i>„Bade-Dermatitis“</i>
09. Juli	In Planung (siehe nächste „Sprotte“)
13. August	„
10. September	„
08. Oktober	„
12. November	Steffi Scheer, 24105 Kiel, GEOMAR Kiel <i>„Endemische Arten- zum Aussterben geboren“</i>
10. Dezember	In Planung
Fahrten und Ausflüge	„
Feste	

Ausstellung -Präsentation	26.04. - 27.04.2014 Vereinsheimschau 26.04. - 27.04.2014 Bezirksheimschau ??? 2014 Dauerausstellung im Kieler Aquarium
Ferien	23.12.2013 - 06.01.2014 Weihnachten 16.04.2014 - 02.05.2014 Ostern 14.07.2014 - 23.08.2014 Sommer 13.10.2014 - 25.10.2014 Herbst 22.12.2014 - 06.01.2015 Weihnachten
bewegliche Feiertage	18.04.2014 Karfreitag 20.04.2014 - 21.04.2014 Ostern 30.05.2014 Himmelfahrt 08.06.2014 - 09.06.2014 Pfingsten
	„Treff auf der Legienterrasse“ an einem Samstag im August – nach Wetterlage! Der Termin wird kurzfristig bekannt gegeben.

Fisch- und Pflanzentauschbörsen an jedem 1. Sonntag im Monat

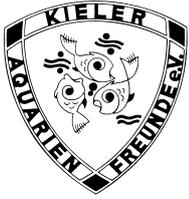
von 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr

im Vereinslokal Restaurant „Der Legienhof“, Legienstraße 22, 24103 Kiel

Vereinsabend an jedem 2. Mittwoch im Monat, Beginn: 20.00 Uhr, im Vereinslokal Restaurant „Der Legienhof“, Legienstraße 22, 24103 Kiel

Weitere Termine und notwendige Änderungen erscheinen rechtzeitig in unserer Homepage und in der „Kieler Sprotte“!!!

Alle Vortrags - und Fortbildungsabende sind - wenn nicht ausdrücklich anders deklariert - kostenfrei - auch für Gäste!!!



Kieler Aquarienfrennde e.V. gegr. 1955

1. Vorsitzender

25. November 2012

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2014

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,

zu unserer Jahreshauptversammlung lade ich Sie/Euch recht herzlich ein,

am Mittwoch, dem 08. Januar 2014, um 20.00 Uhr

in unserem Vereinslokal, Restaurant „Der Legienhof“, Legienstraße 22,
24103 Kiel.

Tagesordnung

1. **Begrüßung der Versammlungsteilnehmer**
2. **Feststellung der Beschlussfähigkeit**
3. **Genehmigung Tagesordnung**
4. **Ehrungen**
5. **Jahresbericht des 1. Vorsitzenden**
7. **Bericht des Kassenwartes**
8. **Bericht der Kassenprüfer**
 - **Antrag auf Entlastung des Kassenführers**
9. **Wahl/Bestimmung des Wahlleiters**
10. **Entlastung des Vorstandes**
11. **Neuwahl des Vorstandes**
 - **1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender -**
12. **Neuwahl des Beirates**
 - **Kassenführer, Schriftführer, 1. Beisitzer, 2. Beisitzer -**
13. **Verschiedenes**

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind beim 1. Vorsitzenden bis 10 Kalendertage vor der Sitzung schriftlich und mit Unterschrift einzureichen!

Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Teilnahme an der Jahreshauptversammlung sollte für alle Mitglieder eine Pflicht sein!

Bedenken Sie bitte, dass Sie mit Ihrer Stimme die Geschicke des Vereins im kommenden Jahr mit bestimmen.

Mit freundlichen Grüßen

Herbert Walle

Mitgliederbewegungen 2013

Neuzugänge:

- Lea Jaster, - Verena Klein, - Annika Jabautzke

Den Verein verlassen zum 31.12. :

- Renate Konrad, - Norbert Konrad
- Werner Zymny

Ein neues Mitglied stellt sich vor



Meine Leidenschaft für Fische wurde schon sehr früh geweckt. Als mein Vater mir mit vier Jahren eine Angel in die Hand drückte, war es um mich geschehen. Fische fangen, Fische ausnehmen – für mich seitdem kein Problem. Schon bald mussten die ersten Stichlinge aus dem Bach vor der Haustür herhalten, um mein Interesse an Fischen zu stillen. So kam es auch, dass eine Haribo-Büchse mal eben zu meinem ersten Aquarium umfunktioniert wurde. Was mir zunächst wie eine wirklich gute Idee erschien, stellte sich schnell als nicht so sehr praxistauglich heraus. Als ich 14 Jahre alt war, schenkte mir meine Mutter zu Weihnachten ein

60l Einsteiger-Aquarium. Die ersten Fische die ich besaß (abgesehen von den Haribo-Stichlingen), waren ein paar Guppys und Platys. Aufgrund der Fortpflanzungsfreude der Fische war es kein Wunder, dass bald das Aquarium fast aus allen Nähten platzte.

Den natürlichen Lauf der Dinge wollte ich jedoch nicht hinnehmen, so dass das ganze Taschengeld fortan für ein 250l Becken gespart wurde. In diesem Aquarium gesellten sich dann noch ein Pärchen Fadenfische, Panzerwelse, Antennenwelse und Neon-Salmler zu den Guppys und Platys. Das 60l Becken wurde kurzer Hand zur Kinderstube gemacht.

Wie sollte es auch anders sein, kurzer Hand wurde das Hobby zum Beruf gemacht: Das Aquarium Kiel bot mir dann die Möglichkeit dazu, denn dort konnte ich als studentische Hilfskraft arbeiten. Auch die Wahl meines Masterstudiums wurde mir durch mein aufkeimendes Interesse für das Wassergetier sehr erleichtert: Meeresbiologie. Doch die Fische durch die Glasscheibe zu beobachten reichte mir bald nicht mehr. - Ich wollte die Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum beobachten, so dass ich ein Tauchschein machte, um mir diesen Wunsch zu erfüllen.

Lea Jaster

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Januar:

- 02. Renate Strack
- 04. Stefan Schlierf
- 04. Hannes Schmidt
- 05. Torsten Bruhn
- 06. Constantin Gill
- 09. Meike Riedel
- 09. Renate Geißler
- 10. Bernd Bejschowitz
- 11. Rafael Schmidtchen
- 13. Rolf Siermann
- 16. Thomas Friedrichs
- 21. Marlies Ant
- 26. Sieglinde Kastaun
- 26. Dr. Sabine Schwarzer
- 29. Margot Ortmann
- 31. Peter Sieger

Februar:

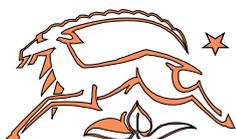
- 10. Sieglinde Neumann
- 11. Wolfram Caesar
- 12. Ursula Jeß
- 13. Erich Pfitzner
- 14. Joachim Krause
- 19. Holger Strack
- 20. Dieter Krüge
- 21. Thomas Schubert
- 21. Renate Anders
- 21. Bianka Bubacz

März:

- 05. Mario Anders
- 13. Ewald Nötzel
- 14. Dr. Elena Nikulina
- 15. Rudolf Rucks
- 20. Gerfried Laß
- 20. Sven Zimmermann
- 21. Ute Kirchheim
- 23. Klaus Schadewaldt
- 27. Waltraud Fittkau
- 31. Detlef Kallenbach

April:

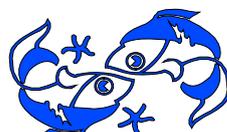
- 01. Heinz Kirchheim
- 02. Dieter Finger
- 02. Ralf Traulsen
- 05. Michael Köllmer
- 05. Christian Schmidt
- 17. Cynthia Nupnau
- 18. Ylmaz Topaloglu
- 19. Tina Schulz
- 22. Lea Jaster
- 23. Rainer Hüster
- 25. Jörg Pancke



Steinbock, 22.12.-20.1.



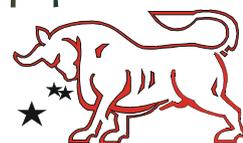
Wassermann, 21.1.-16.2



Fische, 19.2.-20.3.



Widder, 21.3.-23.4.



Stier, 20.4.-20.5.

Wir gratulieren



*Kieler Aquarienf Freunde e.V.
gegr. 1955*



Zur Goldenen Hochzeit

gratulieren wir von ganzem Herzen.

Wir wünschen Euch,

liebe Heike und lieber Hans-Peter (Hannes),

alles Gute, noch viele gemeinsame, schöne Jahre,

immer Gesundheit und Zufriedenheit.

Eure Kieler Aquarienf Freunde

Der Vorstand

Herbert Walle

Thomas Althof

Achtung! Wichtige Information zur Börse!!!

Nach Rücksprache mit der Geschäftsführung des Legienhofes, dem Funktionspersonal unserer Börse, den Börsenbeschickern - und auf vielfachen Wunsch unserer Börsenbesucher - haben wir uns **k u r z f r i s t i g** entschieden, unsere Börsenzeiten ab der Januarbörse zu ändern.

Die Fisch- und Pflanzentauschbörse findet weiterhin in unserem Vereinsrestaurant DER LEGIENHOF, jeweils am 1. Sonntag im Monat statt.

Ab Januar 2014 öffnet unsere Börse in der Zeit von

10:00 Uhr bis 12:30 Uhr.

Die Bitte, mit der Börse am Sonntagmorgen ein wenig später zu beginnen, wurde in der Vergangenheit öfter an uns herangetragen. Wir entsprechen diesem Wunsch, zumal alle Beteiligten -ausnahmslos- der Änderung zugestimmt haben.

Der Vorstand

Aquascaping im Futterhaus

Am Samstag, dem 05.10., war es soweit. Bei uns im Futterhaus Raisdorf



sollten zwei große Becken eingerichtet werden. Einmal unser großes Eckterrarium und eines unserer großen Eckaquarien waren dafür vorgesehen. Als Einrichtungsprofi war von uns der amtierende Weltmeister im Aquascaping, Adrie Baumann, engagiert worden. (Kurze Erklärung: Aquascaping ist

eine besondere Form der Aquariengestaltung, wobei im Mittelpunkt das harmonische Zusammenwirken von Steinen, Hölzern und Pflanzen steht. Der



Fischbesatz spielt in solch einem Becken meist eine untergeordnete Rolle). Im Vorwege hatte ich bei der Firma Tropica eine größere Menge verschiedener Pflanzen bestellt, die Adrie bei mir angefordert hatte.

Um kurz nach neun ging es dann los. Als erstes wurde das Terrarium in Angriff genommen. Zu diesem Zweck hatte Adrie eine Menge Terrariumpflanzen und jede Menge Äste mitgebracht.

Unterstützt wurde er bei der Terrariengestaltung von dem Terraristikfachmann der Firma Hagen, Anry Mahlow. In relativ kurzer Zeit verwandelten die beiden unser unansehnliches ehemaliges Schildkrötenbecken in einen undurchdringlichen Urwald. Ein kleiner Wasserfall wurde ebenso installiert wie eine Beregnungsanlage und ein Nebler. Am späten Vormittag war das Terrarium bereits bezugsfertig und unser Pärchen Dreihornchamäleons konnte einziehen.



Nach einer kurzen Mittagspause machte sich Adrie Baumann dann über das Aquarium her. Mit einem speziellen Bodengrund, einigen Brocken Lavagestein und etwa 50 Töpfen Zwergnadelsimse gestaltete er im Laufe des Nachmittags ein beeindruckendes Aquarium. Dieses soll nach einer mehrwöchigen Einlaufphase mit einer größeren Anzahl farbiger



Garnelen besetzt werden. Als Fazit kann man sagen, es war ein gelungenes Event, vor allen für die Zuschauer und Kunden, die den guten Adrie jederzeit mit Fragen löchern konnten, ohne das er sich aus der Ruhe bringen ließ.

Zum Schluss noch ein paar Anmerkungen in eigener Sache:

Wir vom Futterhaus Ralsdorf haben einiges an Vorbereitung und unsere Geschäftsleitung auch einiges an Geld in diesen Tag investiert. Ich hatte mich rechtzeitig mit unserem Vereinsvorstand kurzgeschlossen, um euch (unsere Vereinsmitglieder) zu informieren. Dieses ist dann auch per e-mail Rundschreiben geschehen. Außerdem lag bei uns im Laden jede Menge Infomaterial bereit. Da ich am besagten Tag die ganze Zeit im Futterhaus anwesend war, hatte ich einen guten Überblick über das Geschehen an den Becken. Ich musste leider feststellen, die Anzahl der interessierten Vereinsmitglieder war beschämend gering! Ich weiß aus Gesprächen mit Vereinsfreunden, das einige gerne gekommen wären, aber aus verschiedenen Gründen verhindert waren. Doch wo war der Rest ???

Ich frage mich ernsthaft, warum das Gros unserer Mitglieder im Verein ist. Geht es euch wirklich nur um die Vergünstigungen, die unser Verein bietet, oder was?

Mit trotzdem freundlichen Grüßen

Michael Köllmer

– Börsenwart, Vereinsbeckenwart und Lektor

In eigener Sache

Gewährung von Rabatten für Vereinsmitglieder im Futterhaus Raisdorf

In der Vergangenheit haben wir in unserer Vereinszeitschrift KIELER SPROTTE in regelmäßigen Abständen darauf hingewiesen, dass Vereinsmitglieder gegen Vorlage des Mitgliedsausweises im FUTTERHAUS RAISDORF einen großzügig gewährten Sofortrabatt von 20 % erhalten.

Wir haben auch immer wieder darauf hingewiesen, dass dieser Rabatt ausschließlich für den Kauf aquaristischer Artikel gewährt wird, ausgenommen sind Fischfutter und Bücher, sowie alle Artikel, die als Angebot gekennzeichnet sind.

Vorzulegen ist an der Kasse der Mitgliedsausweis, bei Mitgliedsausweisen ohne Passfoto zusätzlich der Personalausweis.

Der Mitgliedsausweis ist also nicht übertragbar!

Somit sollte jedem Vereinsmitglied bekannt sein, wie beim Einkauf im FUTTERHAUS RAISDORF verfahren wird.

Das scheint leider nicht der Fall zu sein, denn Herr Nagel, Geschäftsführer des FUTTERHAUSES RAISDORF, sprach in letzter Zeit des öfteren den 1. Vorsitzenden, Herbert Walle, und mich darauf hin an und beschwerte sich darüber, dass es immer wieder Diskussionen mit Vereinsmitgliedern gibt, die diese großzügige Regelung auch auf Hunde-, Katzen- oder Vogelfutter und andere Artikel angewendet haben wollen. Diskussionen, die mit dem Personal an den Kassen, überflüssigerweise auch vor anderen Kunden, geführt werden und damit allgemein keinen guten Eindruck von unserem Verein hinterlassen.

Herbert und ich haben Herrn Nagel zugesagt, für Abhilfe zu sorgen und das zum Thema auf den nächsten Versammlungen zu machen.

„Gib mir den kleinen Finger – ich nehme den ganzen Arm.“ Scheint hier das Motto für einige von uns zu sein. - Oder: „Geiz ist geil!“

Der Vorstand hat in vielen Gesprächen diese großzügige Regelung des FUTTERHAUSES RAISDORF für unsere Vereinsfreundinnen und Vereinsfreunde ausgehandelt und wir hoffen für alle, dass sie nicht von einigen Vereinsmitgliedern wegen deren egoistischen Verhaltens kaputt gemacht wird.

Thomas Althof

Wer hat Aquarien-Pflanzen übrig?

Liebe Vereinsfreundinnen, liebe Vereinsfreunde,
ihr wisst, wir haben vom Verein einen Ausstellungsstand im Aquarium am GEOMAR / Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung in Kiel.

Mindestens ein Aquarium bedarf der dringenden "Grundsanieung", das heißt, dieses Becken muss ausgetauscht werden, da sich in der Frontscheibe ein dicker, nicht zu übersehender Kratzer befindet.

Dank einer Spende unseres Vereinsfreundes Werner Baumgart steht ein neues Becken zur Verfügung. Die Aufgabe, es einzurichten und einzufahren, hat unsere Vereinsfreundin Cynthia Nupnau übernommen.

Cynthia bittet nun um Pflanzenspenden jeder Art, damit sie dieses Becken für uns, den Verein, einrichten kann.

Darüber hinaus bittet Cynthia, Pflanzen, die beim "Gärtnern" über sind und ihr Leben auf dem Kompost oder im Müll beenden, künftig an sie weiterzugeben.

Cynthia findet in diversen Foren immer dankbare Abnehmer und Jungaquarianer dafür.

Sie kommt regelmäßig zu unseren Versammlungen und ist einmal in der Woche in Kiel.

Wer Pflanzen an Cynthia abgeben kann und möchte, kann mit ihr per Mail Kontakt aufnehmen:

Herzlichen Dank in Cynthias Namen und auch im Namen des Vereins

Thomas

Schluss – Ende – Aus - Vorbei

Unter dieser Überschrift habe ich in der „Sprotte“ Heft 71, Seite 6, einen Nachfolger für meine Tätigkeit im Verein als „Sprotte“-Redakteur gesucht.

Die JHV 2014 steht vor der Tür und bis zu oder an diesem Tag sollte eine Nachfolge geklärt sein.

Ich bitte Euch, liebe Vereinsfreundinnen und –Freunde, haltet bei der Frage, wer es machen möchte, die Hand hoch.

Die Mai-Sprotte erstellen wir noch gemeinsam, ab September-Sprotte kann sich der neue Redakteur frei entfalten, seiner Fantasie kreativen Lauf lassen und die „Sprotte“ neu gestalten oder sie so lassen, wie sie bisher war.

Ich zähle auf Euch!

Kurt Geißler

Fahrt zum VDA-Bundeskongress 2014



In der Spalte 71 und mit einer Mail haben wir interessierte Teilnehmer gebeten, sich für die geplante Fahrt zum VDA-Bundeskongress 2014 in Weingarten/ Baden-Württemberg anzumelden. Anmeldeschluss war der 15. Oktober, da eine Gruppenreise geplant war.

Bisher haben sich insgesamt sechs Vereinsmitglieder angemeldet. Vier von ihnen treten die Fahrt von Kiel aus mit der Bahn an, zwei Mitglieder reisen mit dem PKW von Karlsruhe nach Weingarten.

Die geringe Teilnehmerzahl lässt sich zum Einen sicher mit der großen Entfernung und der damit verbundenen langen Bahnfahrt (ca. 10 Stunden) erklären, zum Anderen liegt der 1. Mai-Feiertag auf dem Donnerstag vor dem Kongress.

Gem. Auskunft des Reisebüros im Bahnhof ist die Gewährung eines großzügigen Rabattes für eine Gruppenreise an diesem Wochenende nicht vorgesehen/möglich. Empfohlen wurde uns abzuwarten, bis die Kontingente für Sparpreise (90 Tage vor Reiseantritt buchbar) bekannt sind und erst dann zu buchen.

Wir werden vorsorglich fünf Doppelzimmer im mittleren Preissegment in Weingarten reservieren, so dass Kurzentenschlossene noch die Möglichkeit haben, sich für die Fahrt noch bei Siegrid oder Thomas anzumelden.

Die Zimmer sind bis zum 31. März 2014 optional reserviert. Nachmeldungen sind bis spätestens 27. Januar 2014 möglich. Danach werden die Zimmer an den Veranstalter zurück gegeben und die Bahnreise gebucht.

Informationen zum VDA-Bundeskongress gibt es in der VDA-aktuell 4/2013 und unter dem Link: <http://www.vda-bezirk14.org/bundeskongress-2014/> oder auf der Homepage des VDA.

Thomas Althof

Ein Aquarienbewohner bittet um Gehör!

Teil 2

pH heißt:

potentia Hydrogenii, wobei Hydrogenii die chemische Bezeichnung für den Wasserstoff ist und potentia mit Wirksamkeit übersetzt werden kann. (Wasserstoffwirksamkeit)

An anderer Stelle wird behauptet:

pH sei die Abkürzung für pondus Hydrogenii. (Wasserstoffgewicht)

Wieder andere meinen, pH ist die Abkürzung für den französischen Ausdruck pouvoir hydrogène (Wasserstoffkraft)

Doch ganz egal, von welchem Ausdruck auch immer man das Kürzel pH abgeleitet hat, alle Ausdrücke meinen ja letztlich das selbe:

Der pH Wert gibt an, wie hoch die H_3O^+ -Ionenkonzentration in einer Lösung ist.

Wobei der pH Wert als negativer dekadischer Logarithmus der H_3O^+ -Ionenkonzentration in einer Lösung definiert ist.

pH Werte und das entsprechende Verhältnis von OH^- -Ionen zu H_3O^+ -Ionen

OH^-	10^{-14}	10^{-13}	10^{-12}	10^{-11}	10^{-10}	10^{-9}	10^{-8}	10^{-7}	10^{-6}	10^{-5}	10^{-4}	10^{-3}	10^{-2}	10^{-1}	1
pH	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
H_3O^+	1	10^{-1}	10^{-2}	10^{-3}	10^{-4}	10^{-5}	10^{-6}	10^{-7}	10^{-8}	10^{-9}	10^{-10}	10^{-11}	10^{-12}	10^{-13}	10^{-14}

s a u e r ←
↑
→ alkalisch

neutral

In neutralem Wasser (destilliertem Wasser) ist der pH Wert 7, d.h. die Konzentration der H_3O^+ -Ionen und die der OH^- -Ionen ist gleich hoch. (je 10^{-7} Mol je Liter)

Das bedeutet, dass sich in 10 Millionen Liter destilliertem Wasser 1 Mol H_3O^+ - Ionen und 1 Mol OH^- -Ionen befinden.

Da 1 Mol die relative Atommasse in Gramm ausdrückt, befinden sich also in 10 Millionen Liter H_2O

19 g H_3O^+ -Ionen und 17 g OH^- -Ionen.

Umgerechnet bedeutet dies:

$$(6,023 \times 10^{23} : 1 \times 10^7 = 6,023 \times 10^{16})$$

dass sich in einem Liter Wasser
 $6,023 \times 10^{16}$ H_3O^+ und $6,023 \times 10^{16}$ OH^- -Ionen
befinden.

In Worten: Sechzigbilliardenzweihundertdreißigbillionen
60 230 000 000 000 000.

(Wer kann sich unter dieser Zahl noch etwas vorstellen?)

(Die Avogadro-Zahl $6,023 \times 10^{23}$ oder auch Avogadro-Konstante gibt die Anzahl der in einem Mol vorhandenen Moleküle oder Atome an.)

Fügt man dem Wasser eine Säure (z.B. CO_2 , das sich im Wasser zu Kohlensäure verbindet) zu, so erhöht sich die Menge der H_3O^+ -Ionen, - die Menge der OH^- -Ionen nimmt ab.

Der pH Wert wird dann kleiner als 7 sein.

Fügt man dem neutralen Wasser eine Base (z.B. Kalkwasser) zu, so nimmt die Menge der H_3O^+ -Ionen ab, – die Menge der OH^- -Ionen steigt an.

Der pH Wert wird dann über 7 liegen. (bis max. 14; siehe Tabelle)

Soviel zur Theorie. - Doch nun zur Praxis.

Über die geschmackliche Wahrnehmung könnt ihr einen ungefähren Eindruck davon bekommen, wie sich eine hohe, bzw. geringe H_3O^+ -Ionenkonzentration auswirkt.

So hat z.B. Zahnpaste einen pH Wert von etwa 9, wirkt also alkalisch.

Kaffee hat einen pH Wert von etwa 5

Tomatensaft einen pH Wert von etwa 4

Weinessig einen pH Wert von etwa 3

und Zitronensaft einen pH Wert von etwa 2.

Diese vier "Getränke" wirken also sauer.

Wobei der Zitronensaft "10 mal so sauer" wie der Weinessig,

"100 mal so sauer" wie der Tomatensaft und

"1000 saurer" als der Kaffee ist. (siehe Tabelle)

Soviel ganz allgemein zum pH Wert.

Bei euch Menschen kommen in aller Regel nur Teile ganz bestimmter Organe mit diesen unterschiedlich alkalisch oder sauer wirkenden Stoffen in Berührung und diese sind dann auch in der Lage, sie zu ertragen bzw. zu verarbeiten.

Seite 20

Natürlich sind Stoffe mit extremen Werten wie Salzsäure (HCl) mit einem pH Wert von 0; oder Natronlauge (NaOH), die einen pH Wert von 14 auch für euch lebensbedrohend und ihr schützt euch durch geeignete Maßnahmen, wenn ihr mit ihnen zu tun habt.

Bei uns Fischen ist das anders. Wir leben im Wasser, d.h. wir sind vollständig umgeben vom sauer oder alkalisch wirkendem Wasser.

Da aber der pH Wert in unseren Heimatgewässern relativ konstant ist und eine Veränderung dieses Wertes dort, wenn überhaupt, nur relativ langsam vonstatten geht, sind wir natürlich nicht in der Lage kurzfristige, große Veränderungen des pH Wertes unbeschadet zu ertragen.

Wenn ihr uns, wie auch bei meinen Großeltern geschehen, in kleine Beutel verpackt und auf große Reise schickt, kann es zu diesen relativ kurzfristigen und dabei doch großen Veränderungen kommen.

(Natürlich tritt dieser Effekt auch schon beim Transport vom Zoofachhändler zu euch nach Hause auf, wenn zu viele Fische in einem zu kleinen Beutel gesetzt werden.)

Durch das "zu sauer" gewordene Wasser wird die schützende Schleimschicht auf unserer Körperoberfläche angegriffen oder sogar zerstört. Das ist besonders bei den Fischen der Fall, die in alkalisch wirkenden Heimatgewässern zu hause sind.

Doch nicht nur unsere Oberfläche wird geschädigt, letztlich wird der gesamte Organismus angegriffen und wenn dann noch ein plötzliches Umsetzen in ein Aquarium mit einem uns wieder zusagenden pH Wert geschieht, ist das für viele von uns der direkte Weg in den Fischhimmel.

Bei Transporten kommt hinzu, dass in den Beuteln die O₂ Konzentration im Wasser immer niedriger und die CO₂ Konzentration immer größer wird.

Durch diese hohe CO₂ Konzentration im Wasser, kann dann das CO₂ in unserem Blut nicht mehr ausreichend abgeatmet werden und der Erstickungstod ist die unvermeidbare Folge.

Und da ich nun schon einmal dabei bin den großen Chemiker heraushängen zu lassen, gleich zur Härte des uns umgebenden Wassers.

Wasser ist doch flüssig und und nicht hart oder gar fest, werdet ihr sagen! Richtig!

Auch die Härte, die ihr spürt, wenn ihr beim Sprung vom 10m Brett einen Bauchklatscher macht, ist hier nicht gemeint.

Ich spreche hier von der Menge der im Wasser gelösten Salze. Je größer diese Menge ist, desto härter ist das Wasser, so sagt man.

Ihr Aquarianer unterscheidet diese Härte noch in Karbonathärte und Gesamthärte.

Die Gesamthärte bezeichnet die Summe aller im Wasser gelösten Erdalkalien (Ca²⁺ und Mg²⁺)

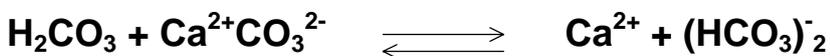
Die Karbonathärte dagegen gibt die Menge aller CO₂-löslichen Salze an. (also den Anteil der Erdalkalien-Ionen, der den (HCO₃)⁻-Ionen äquivalent ist)

Wie ihr daraus entnehmen könnt, stehen CO₂ Konzentration und Karbonathärte in einer unabdingbaren Verbindung zu einander.

Die Karbonathärte bestimmt im Zusammenspiel mit der CO₂ Konzentration den pH Wert.

Je mehr CO₂ sich im Wasser befindet, desto mehr Ca-Salze gehen in Lösung.

D.h., das im Wasser sauer wirkende CO₂ (Kohlensäure) löst das sich in fester Form (Kalkstein) befindliche und im Wasser laugenhaft wirkende Ca auf.



Ca neutralisiert gewissermaßen die saure CO₂ –Wirkung im Wasser.

Nun aber zurück zu meinen Großeltern.

Da in ihren Transportbeuteln kein Ca enthalten war, wurde das Wasser durch das von ihnen abgeatmete CO₂ immer "saurer" und war bei ihrer Ankunft in Lübeck auf einen pH Wert von 5,5 gefallen.

Ein Wert, der auch für unsere Art, die in ja in leicht sauer wirkendem Wasser zuhause ist, schon lebensbedrohend ist.

Das "sauer" gewordene Wasser in den Transportbeuteln hatte die Kiemen und die Schleimschicht auf der Körperoberfläche meiner Großeltern erheblich geschädigt.

Nur dem umsichtigen, professionellem Verhalten ihres neuen Aquarianers ist es zu verdanken, dass sie diese Tortur überlebt haben.

Dass diese extremen Belastungen trotzdem nicht spurlos an meinen Großeltern vorbei gegangen sind, könnt ihr euch sicher denken.

Doch nun waren sie erst einmal in dem "Schönen Aquarium" eures Hobbyfreundes.

(Fortsetzung folgt!)

Unser Jahresessen 2013

Am 23. November trafen sich 46 Vereinsfreundinnen/Vereinsfreunde und Gäste des Vereins zum Jahresessen in unserem Vereinsrestaurant DER LEGIENHOF.

Der Lichtsaal war festlich geschmückt, die Tische einladend gedeckt und so stand einem entspannten Abend nichts mehr im Weg.

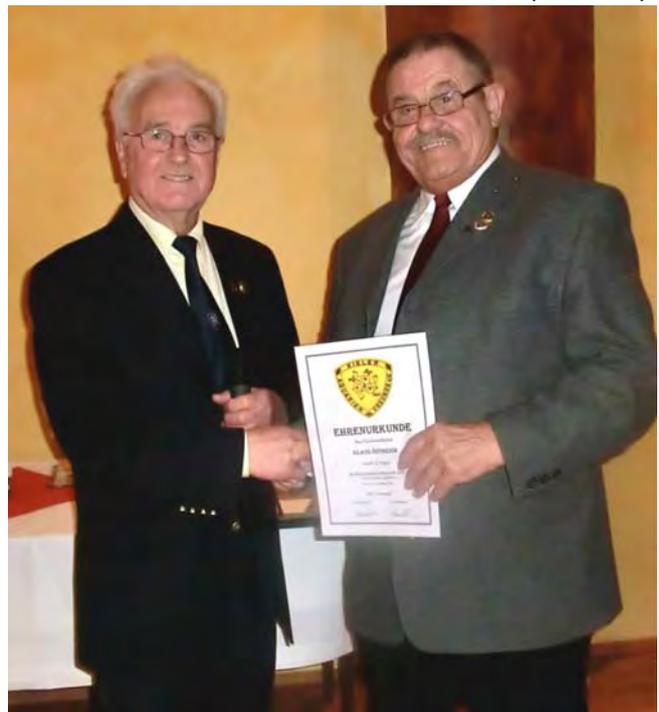
Nach und nach trafen die hungrigen Teilnehmer der Veranstaltung ein und gaben bei unserer Kassenwartin ihre „Mitbringsel“ ab.

Dazu später ein wenig mehr, denn es soll der Reihe nach berichtet werden.

Vor dem Essen wurden vom 1. Vorsitzenden, Herbert Walle, die Heimschawsieger geehrt. Leider haben nicht alle Heimschauteilnehmer an diesem Essen und der Siegerehrung teilgenommen.



Auf den Fotos: Herbert Walle überreichte den 1. Siegern der Heimschau, Gruppe Pflanzenbecken, Jochen Damitz (links) / Gruppe Garnelenbecken, Klaus Östreich (rechts),



ihre Urkunden und die Preise. Leider war die Trägerin des Sonderpreises, Lena Köllmer, nicht anwesend.

Ungeduldig, weil hungrig, wartete man danach schon auf das Essen. Wie immer, standen die Gerichte „Grünkohl satt“, „Legienpfanne“ und „Wild“ zur Auswahl.

An dieser Stelle einmal ein ganz dickes Lob an den Legienhof: **Das war SUPER!!!**

Der Grünkohl war ein Gedicht und das gilt nicht minder für das Wild. Im Nachhinein noch einmal vor die Wahl gestellt wüsste ich nicht, für welches der Gerichte ich mich heute entscheiden würde.

Einen ganz herzlichen Dank auch an unsere aufmerksamen, zuvorkommenden Bedienungen.

Auf Vorschlag von Franziska machten wir erstmalig einen Julklapp (auch Ramscheln oder Schrotteln genannt). Jeder Teilnehmer brachte ein nett verpacktes Geschenk aus dem Bereich Aquaristik mit, das im Laufe des Abends den oder die Besitzer/in wechselte. Diese Geschenke sollten aus dem Bereich unseres Hobbys sein, nicht extra neu beschafft werden – aber es sollte auch kein Müll sein, der da den Besitzer wechselte.

Eine Idee, die bei allen gut an kam. Schön vor allem, dass sie beim Verpacken der „Geschenke“ auch mal der Fantasie freien Lauf ließen. Den beiden Glücksfeen, Franziska und Lea, machte das Verteilen sichtlich Spaß.

Kurzum: Es war ein sehr harmonischer, rundherum gelungener Abend.

Meine Gedanken zum Schluss:

Vor zwei Jahren wurde von der Jahreshauptversammlung beschlossen, diesen Abend ohne Musik und Tanz zu gestalten - und es sollte auch keine Weihnachtsfeier werden. Man fand das nicht mehr zeitgemäß, und wenn das anders ablaufe, man gemütlich und ungestört klönen könne, dann werde man auch teilnehmen. Dies klingt es mir noch in den Ohren. So auch der Tenor auf der Jahreshauptversammlung 2013.

Und nun ein paar Zahlen: Von den 46 Teilnehmern waren 9 Gäste. Unser Verein hat 146 Mitglieder.

Muss dazu noch eine Frage formuliert werden?

Thomas

Fotos: Thomas Althof

Fisch- und Pflanzenbörse in Schleswig-Holstein 2013

Aquarien- und Terrarienverein Lübeck von 1920 e.V.

Gewerbeschule III, Georg-Korschensteiner Str. 27, 23554 Lübeck.

Jeden 2. Sonntag im Monat, 10.00 - 12.00 Uhr.

Im Juli/August Sommerpause

Kieler Aquarienf Freunde e.V., gegr. 1955

Der Legienhof, Legienstraße 22, 24103 Kiel.

Jeden 1. Sonntag im Monat, **10.00 - 12.30 Uhr** (neu!)

Platzreservierung erforderlich!

„IRIS“ Verein der Aquarienf Freunde Neumünster

E-1 Tennis- und Erlebniszentrum, 24539 Neumünster.

Ab sofort: Jeden 2. Samstag im Monat, 14.00 - 16.00 Uhr.

Sommerpause: Mai bis September

„IRIS“ Verein der Schleswiger Aquarienf Freunde 1940

Foyer der Bowlingbahn im Wiking-Center, Wikingeck 2, 24837 Schleswig

Am letzten Sonntag im Monat von August bis März 09.30 - 11.30 Uhr.

Ausgenommen, wenn Weihnachten und Ostern auf diesen Termin fallen, dann gibt es in diesem Monat keine Börse.

Eckernförder Aquarienf Freunde, gegr. 1967

Bürgerbegegnungsstätte, Rathausmarkt 3, 24340 Eckernförde.

Jeden 3. Sonntag im Monat, 10.00 - 12.00 Uhr.

Aquarienf Freunde Heide u. Umgebung von 1972

25746 Heide, Halle des KSV, Am Kleinbahnhof 12 - 14

Jeden 3. Sonnabend im Monat, von 14.00 bis 16.00 Uhr

(Sommerpause Juni bis August).

Aquarien - Terrarienverein Bargteheide e.V.

Albert-Schweitzer-Schule, Alte Landstr. 55, 22941 Bargteheide,

Nähere Auskunft bei Hans.-Joachim Höwler, 04102-65146 (Börsenwart)

Termine: 11.01., 15.02., 05.04., 13.09., 04.10., 22.11. von 14.00 – 16.30 Uhr

„STICHLING“ Aquarien- u. Terrarienf Freunde von 1980 Norderstedt

Grundschule Immenhorst, Glashütter Damm 53b, 22850 Norderstedt, am

12.01., 09.02., 09.03., 14.09., 12.10. (neu!!), 09.11 und 14.12. von

09.00 -11.30 Uhr

Ohne Gewähr!



Impressum

„KIELER SPROTTE“

- Herausgeber:** **Kieler Aquarienfreunde e.V. gegr. 1955**
www.kieler-aquarienfreunde.de
- Redaktion und Anschrift:** Kurt Geißler, Birkenweg 8, 24107 Kiel
Tel.: 0431 – 31 37 73
E-Mail: kiesprotte@kabelmail.de
- Layout:** Kurt Geißler
- Erscheinungsweise:** In den Monaten: Mai, September, Januar
- Redaktionsschluss:** **06.04.14 für die M a i – Ausgabe**
03.08.14 für die S e p t e m b e r – Ausgabe
23.11.14 für die J a n u a r – Ausgabe
Manuskripte u. Anfragen bitte direkt an die Redaktionsanschrift.

Artikel u. Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung des Vorstandes und der Redaktion wieder.

VEREINSVERANSTALTUNGEN

- Vereinsabend:** Jeden 2. Mittwoch im Monat, jeweils um 20.00 Uhr
- Börsen:** Jeden 1. Sonntag im Monat, von 10.00 -12.30 Uhr im Vereinsrestaurant „DER LEGIENHOF“, Legienstraße 22, 24103 KIEL
- Börsenanmeldung:** Richard Plagge, Holstenkamp 22
24619 Bornhöved, Tel.: 04323 / 80 27 96
Platzreservierung erforderlich !

VEREINSVORSTAND

- Vorsitzender:** Herbert Walle, Apenrader Straße 3,
24159 KIEL, Tel.: 0431/36 33 15
E-Mail: Herbert.Walle@t-online.de
- 2. Vorsitzender:** Thomas Althof, Hammerfestweg 48,
24109 KIEL, Tel.: 52 82 47, Fax : 5352218
E-Mail: thalthof-aquaverein@gmx.de
- Schriftführerin:** Franziska Brenseler
Muhliusstr. 51
24103 Kiel Tel. : 0431/5303126
E-Mail : f.brenseler@gmail.com
- Kassenwartin:** Siegrid Althof
Hammerfestweg 48
24109 KIEL, Tel. : 0431/52 82 47, FAX: 5352218
E-Mail: siealthof-aquaverein@gmx.de

-
- Bankverbindung:** Deutsche Bank, Privat- und Geschäftskunden AG, Kiel
BLZ: 210 700 24, Kto.-Nr.: 052299500

Ein gesegnetes Weihnachtsfest

und ein gesundes erfolgreiches



neues Jahr 2014



wünschen allen Vereinsmitgliedern und

Geschäftspartnern mit ihren Familien

der Vorstand

und die Redaktion

der Kieler Aquarienfreunde e.V.

